Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg

PSYCHOLOGIE / PSYCHOTHERAPIE



Der Prozess der Gewaltfreien Kommunikation befasst sich mit der Qualität der Verbindung von Mensch zu Mensch.

Eine Kommunikation in diesem Sinne ist gewaltfrei, wenn wir eine Haltung einnehmen,

die einerseits klar und selbstbewusst unsere eigenen Bedürfnisse verdeutlicht, und dabei gleichzeitig offen und verständnisvoll die Bedürfnisse anderer Menschen einbezieht. Wir schaffen die Bedingungen, die die Bedürfnisse und Werte aller beteiligten Personen respektieren und berücksichtigen. Es entsteht eine achtsame und respektvolle Verbindung. Die Sprache der Bedürfnisse und der Gefühle wurde von dem amerikanischen Psychiater und Therapeuten Marshall B. Rosenberg in einem vierstufigen Modell entwickelt und befindet sich seit den 70er Jahren im praktischen Einsatz, überall dort, wo Konflikte drohen oder gelöst werden sollen. Neben dem Einsatz in der psychotherapeutischen Praxis auch in Schulen, Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, an Arbeitsplätzen, etc. Gemeinsam werden wir in diesem Seminar das Grundkonzept näher betrachten und in konkreten Übungen umsetzen.

Termine:

Sa. 10.05.2025 So. 11.05.2025 jew. 09:00-17:00 Uhr

Preis: **270,- Euro** *

Paracelsus Gesundheitsakademie Kaiserring 2-6 68161 Mannheim Tel. 0621 - 418 32 32

Seminarinhalt:

- Was sind meine Bedürfnisse und Strategien?
- Wie können Konflikte gelöst werden?
- Wie kann dem Entstehen von Konflikten vorgebeugt werden?
- Die 4 Schritte der Gewaltfreien Kommunikation
- Wie kann ich mich erklären und mein Gegenüber erreichen?
- Empathie Der Schlüssel für die Gewaltfreie Kommunikation
- Wie kann ich aus einer eskalierenden Kommunikation aussteigen?

Das Seminar eignet sich für alle, die sich mit Kommunikation beschäftigen z.B. Erzieher/innen, Lehrer/innen, Pflegepersonal, berufliche Positionen mit kommunikativen Anforderungen.

Durch gezielte und abwechslungsreiche Übungen lernen Sie, einfühlsam miteinander zu kommunizieren und ihre Menschenkenntnis und Sozialkompetenz zu verbessern. Dadurch können sie eigene und fremde Verhaltensweisen besser erkennen und verstehen.

Dozent/in Elke Harder: Jg. 1968. Nach TU-Studium in Hamburg und Tätigkeit als Ingenieurin in Stuttgart, verwirklichte Frau Harder Ihren 2. Berufswunsch mit der Ausbildung zur Gestalttherapeutin am Gestalt-Institut Frankfurt mit DVG-Zertifizierung. Sie vertiefte u.a. in klinischer Gestalttherapie, Körperpsychotherapie und Paarberatung und erhielt in Karlsruhe die `Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde auf dem Gebiet der Psychotherapie`. Praktische Erfahrung erwarb sie an der Klinik Heiligenfeld in Bad Kissingen, arbeitet heute in eigener Praxis mit Klienten im Gestalt-Institut Karlsruhe und leitet Selbsterfahrungs-Workshops.

Seminarnummer: SSB68100525

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 9 52 52 33
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:



